

Ressort: Politik

Polens Ministerpräsident wegen Aussagen über Juden in der Kritik

Warschau, 18.02.2018, 18:58 Uhr

GDN - Die ehemalige israelische Justiz- und Außenministerin Zipi Livni hat die Äußerung von Polens Premier Mateusz Morawiecki zur Rolle von Juden als "Täter" im Holocaust scharf kritisiert. Die Aussage sei "empörend", sagte die heutige Oppositionspolitikerin der "Welt" (Montagausgabe).

Zugleich verurteilte sie das polnische Holocaust-Gesetz, das bestimmte Aussagen über die Judenvernichtung verbietet. "Die Idee, dass wir nicht mehr darüber sprechen sollen, was manche Polen während des Holocausts Juden angetan haben, die in Polen lebten, ist nicht akzeptabel." Die Leiterin der Deutschlandvertretung des American Jewish Committee, Deidre Berger, übte ebenfalls Kritik am polnischen Premier. "Es war beunruhigend, den Mangel an Sensibilität zu hören gegenüber der Frage eines Kindes von Holocaust-Überlebenden aus Polen, dessen Familie von polnischen Nachbarn verraten wurde", sagte Berger. Den Juden vorzuwerfen, sie seien selbst Täter des Holocaust sei eine verblüffende Umkehrung der Verantwortung für den Holocaust. Der israelische Journalist Ronen Bergman hatte den polnischen Premier auf der Münchner Sicherheitskonferenz gefragt, ob er künftig in Polen nicht mehr die Episode aus dem Leben seiner in Polen aufgewachsenen Mutter erzählen könne, die erlebt habe, wie Polen Juden an die SS verraten wollten. Bergman sagte der "Welt", die Frage an Morawiecki sei "nicht geplant, sondern spontan" gewesen. Er habe viele positive Reaktionen auf seinen Auftritt bekommen. "Ich habe Hunderte von E-Mails und SMS von Leuten aus Israel bekommen, die sich bedankt und gesagt haben, das ist genau die Geschichte meiner Familie", sagte Bergman. Er fügte hinzu: "Es ehrt mich zur Stimme dieser Leute geworden sein und ihrer Angehörigen, die im Holocaust getötet wurden."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-102303/polens-ministerpraesident-wegen-aussagen-ueber-juden-in-der-kritik.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com